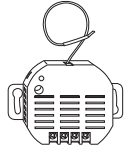


## Funk-Empfänger UP CONNECT, Universal-Dimmer 1fach

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MTN507900



### Für Ihre Sicherheit



#### GEFAHR

**Gefahr von schweren Sach- und Personenschäden, z. B. durch Brand oder elektrischen Schlag, aufgrund einer unsachgemäßen Elektroinstallation.**

Eine sichere Elektroinstallation kann nur gewährleistet werden, wenn die handelnde Person nachweislich über Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten verfügt:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen

Über diese Kenntnisse und Erfahrungen verfügen in der Regel nur ausgebildete Fachkräfte im Bereich der Elektro-Installationstechnik. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die persönliche Haftung bei Sach- und Personenschäden.



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**

Auch bei ausgeschaltetem Gerät kann an den Ausgängen Spannung anliegen. Schalten Sie bei Arbeiten an den angeschlossenen Verbrauchern immer das Gerät über die vorgeschaltete Sicherung spannungsfrei.



#### VORSICHT

Angeschlossene Geräte und der Dimmer können beschädigt werden, wenn Sie Geräte betreiben, die nicht den technischen Spezifikationen entsprechen (siehe Technische Daten).

- Der Dimmer benötigt im Betrieb eine Mindestlast von 25 VA.
- Ausschliesslich Leuchten an den Dimmer anschließen.
- Keine Leuchte mit Energiesparlampe(n) anschließen.
- Keine Mischlasten (induktiv und kapazitiv zugleich) anschließen.
- Kein Anschluss von Kombinationen aus elektronischen und konventionellen Trafos.
- Es dürfen nur dimmbare Trafos angeschlossen werden.
- Der Anschluss aus Kombinationen von Trafos und ohmschen Lasten, Glühlampen, 230 V-Halogenlampen ist nur zulässig, wenn die Leistung der ohmschen Last max. 30% der gesamten angeschlossenen Last beträgt.

### Dimmer kennen lernen

Der Funk-Empfänger UP CONNECT, Universal-Dimmer 1fach wird im folgenden Dimmer genannt.

Mit dem Dimmer können Sie Leuchten (siehe technische Daten) über Funk und über einen direkt am Dimmer angeschlossene Nebenstellentaster schalten und dimmen.

Der Dimmer erkennt die angeschlossene Last automatisch, ist überlastfest, kurzschlussfest, brummfrei und verfügt über eine Softstart-Funktion, die eine angeschlossene Last sanft hochdimmt.



#### Hinweise

- Dimmen Sie keine Steckdosen! Die Gefahr der Überlastung und des Anschlusses ungeeigneter Geräte ist zu groß.
- Bei zu geringer Last an angeschlossenen gewickelten Trafos kann es zu Funktionsstörungen im Dimmbetrieb kommen. Die Last am Trafo sollte daher mindestens 40 % der Nennleistung des Trafos betragen.
- Bei zu hoher Last löst der Überlastschutz des Dimmers aus. Verringern Sie die angeschlossene Last und schalten den Dimmer wieder ein.
- Wenn Sie mehrere Dimmer nebeneinander montieren reduziert sich wegen der verringerten Wärmeableitung die maximal zulässige Last um 20 %.

### Dimmer montieren



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**

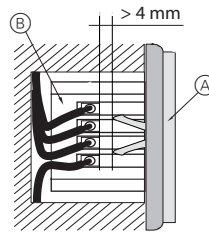
Das Gerät hat keine Basisisolierung und muss berührungssicher montiert werden!



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Strom.**

Bei der Montage einer Abdeckung (A) muss der Abstand von Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung zu den Anschlüssen des Dimmers (B) im montierten Zustand mindestens 4 mm betragen!



Ist der Abstand kleiner als 4 mm muß eine tiefere Installationsdose verwendet werden!

Die Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung dürfen auch nicht auf das Gehäuse drücken.



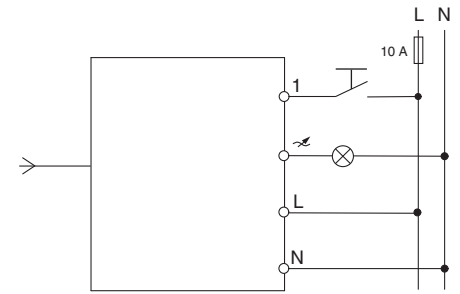
#### VORSICHT

Der Dimmer kann sich im Betrieb aufheizen.

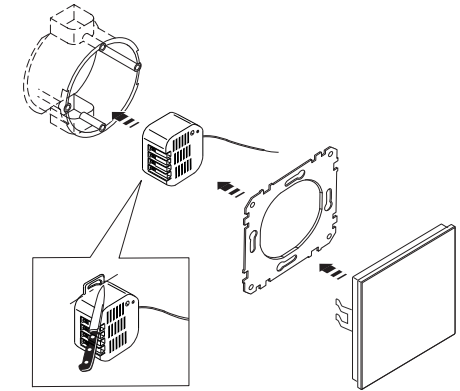
- Den Dimmer nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Material installieren.
- Den Dimmer nicht in der Nähe von Wärmequellen installieren.
- Die Umgebungstemperatur des Dimmers sollte dauerhaft unter 25° C liegen.

Montieren Sie den Dimmer einfach „unsichtbar“ in der Nähe des anzuschließenden Verbrauchers, zum Beispiel in einer Unterputzdose mit Blindabdeckung.

#### ① Dimmer anschließen.



#### ② Dimmer montieren.



Verlegen Sie die Antenne möglichst weit entfernt von metallischen Teilen (Anschlußleitungen, Tragringle etc.), um Störungen des Funksignals zu vermeiden.



Metallflächen in unmittelbarer Umgebung (z. B. Unterputzdosen aus Metall, Türzargen aus Metall) können die Empfangseigenschaften beeinträchtigen!

### Dimmer in Betrieb nehmen

Im Anschluss an die Montage:

#### ① Netzspannung einschalten.

Die angeschlossenen Leuchten flackern ungefähr zehn Sekunden lang und erlöschen dann wieder. Der Dimmer hat die angeschlossene Last erkannt und ist betriebsbereit.



Das Aufflackern der Leuchten (Lasterkennung) tritt nach jedem Unterbrechen der Netzspannung auf.

### Dimmer bedienen

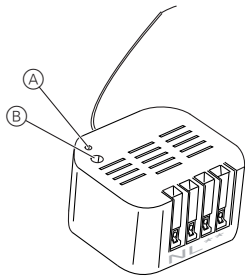
Sie können den Dimmer über folgende Bedienelemente bedienen:

- Über einen angelernten Sender eines Funksystems CONNECT (z. B. Funk-Taster CONNECT/Sensorfläche CONNECT).
- Über einen angeschlossenen Nebenstellen-Taster (kein Schalter).

#### Leuchte schalten/dimmen

- Einschalten/Ausschalten: Taste kurz drücken. Die Leuchte wird immer mit der zuletzt eingestellten Helligkeit eingeschaltet (Memoryfunktion).
- Heller/dunkler dimmen: Taste gedrückt halten bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

- i** Ist der Dimmer eingeschaltet, leuchtet die LED **(A)** am Dimmer.  
Sie können den Dimmer auch am Gerät über die Schalttaste **(B)** bedienen. Für diese Bedienung dürfen nur isolierte Werkzeuge verwendet werden, z. B. isolierte Phasenprüfer!



- (A)** LED  
**(B)** Schalttaste

### Was tun bei Störungen?

- i** Mit der Funk-USB-Datenschnittstelle CONNECT (an einem entsprechenden PC) und dem Funk-Configurator CONNECT können Sie bei Störungen das gesamte Funk-System analysieren und überprüfen.

### Das Gerät reagiert nicht auf den angelernten Sender:

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite eingehalten ist und sich keine Metallflächen, wie Metallschränke oder ähnliches, in der Funkstrecke befinden.
- Überprüfen Sie ggf., ob die Batterie im Funk-Taster richtig eingesetzt und nicht leer ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Programmiermodus befindet. (Zu erkennen an der blinkenden LED.)
- Wiederholen Sie ggf. den Anlernvorgang.

### Der Verbraucher lässt sich weder über den Nebensteineingang, noch über angebundene Sender bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass der Nebensteineingang korrekt angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob nach dem Einschalten die LED leuchtet. Wenn ja, liegt das Problem wahrscheinlich beim Verbraucher (z. B. Leuchtmittel defekt).

### Der Dimmer schaltet im Betrieb regelmäßig aus oder lässt sich nicht einschalten.

- Die angeschlossene Last ist zu groß und der Dimmer ist überhitzt. Dimmer abkühlen lassen und die angeschlossenen Last reduzieren.
- Möglichen Kurzschluß beheben. Anschließend den Dimmer einschalten und warten, bis die Lasterkennung beendet ist (kein Flackern der Lampe mehr).

### Zurücksetzen in den Auslieferungszustand (Reset)

In bestimmten Fällen ist es notwendig dieses Gerät (und ggf. auch die anderen Geräte des Funk-Systems) in den Auslieferungszustand zurück zu setzen und das Funk-System neu zu konfigurieren:

- ⚠ VORSICHT**  
Beim Zurücksetzen in den Auslieferungszustand gehen alle Einstellungen und Verbindungen dieses CONNECT-Gerätes verloren. Eventuell funktioniert das Funksystem nicht mehr und muss neu konfiguriert werden, siehe separate Beschreibung Funk-System CONNECT (liegt den Geräten mit Systemverwaltung bei).

- ① Tippen Sie dreimal schnell hintereinander (innerhalb von ca. 1,5 Sekunden) die Schalttaste **(B)** (mit einem isolierten Werkzeug, z. B. einem isolierten Phasenprüfer).

Die LED **(A)** blinkt.

- ② Anschließend drücken Sie die Schalttaste bis die LED erlischt (ca. 5 Sekunden).

Das Gerät ist wieder im Auslieferungszustand.

### Technische Daten

Anschlusswerte:	AC 230 V
Mindestlast:	25 VA
Maximallast:	250 VA
Funkfrequenz:	868 MHz
Funkprotokoll:	Z-Wave
CONNECT-Gerätetyp:	Empfänger
Reichweite:	bis ca. 100 m im Freifeld bis ca. 30 m in Gebäuden (abhängig vom Baumaterial)

Abmessungen (H x B x T):	ca. 52 x 47 x 27 mm
-----------------------------	---------------------

Hinweise für versierte Anwender, die dieses Gerät mit Z-Wave kompatiblen Geräten anderer Hersteller verwenden möchten:

Z-Wave-Gerätetyp	Routing Slave
Learn -Mode (für Einbindung in Z-Wave Systeme anderer Hersteller)	Dreifachklick auf Schalttaste
„Node Info Frame“ senden	Dreifachklick auf Schalttaste.

Association Group 1	Schalten/Dimmen weiterer Funk-Empfänger CONNECT
Parameter Number 196	Dimmgeschwindigkeit
Parameter Value 0	schnell
Parameter Value 240	langsam

<b>Funktionsliste</b>	<b>Parameternummer</b>
Dimmen	0

<b>Z-Wave Begriff</b>	<b>CONNECT-Begriff</b>
Inclusion	Anlernen (sendet Node Info Frame), siehe Beschreibung Funk-System CONNECT
Exclusion	Zurücksetzen in den Auslieferungszustand, Auslernen
Primary	Gerät mit Systemverwaltung

- i** Dieses Gerät kann mit allen Z-Wave-kompatiblen Geräten verwendet werden; auch mit Geräten anderer Hersteller. Jedes Z-Wave-kompatible Gerät kann zu einem Z-Wave-System hinzugefügt werden und funktioniert dann auch als Router sofern das Weiterleiten von Befehlen unterstützt wird.  
Die Konfiguration eines Z-Wave-Systems ist in der Beschreibung der Geräte mit Systemverwaltung (z. B. Funk-Taster CONNECT) beschrieben. Einige Funktionen sind nur mit Geräten möglich, die zum Funk-System CONNECT kompatibel sind.

### Schneider Electric Industries SAS

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Customer Care Centre in Ihrem Land.

[www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com)

## Récepteur radio encastré CONNECT, variateur d'intensité universel simple

Notice d'utilisation



Réf. MTN507900



### Pour votre sécurité



#### DANGER

**Risque de graves dommages matériels et de blessures corporelles sérieuses dus, par exemple, au feu ou à un choc électrique ayant pour origine une installation électrique incorrecte.**

Seule une personne justifiant de connaissances de base dans les domaines suivants peut assurer une installation électrique sécurisée :

- raccordement aux réseaux d'installation
- raccordement de différents appareils électriques
- pose de câbles électriques

Seuls les professionnels compétents ayant été formés dans le domaine de la technologie de l'installation électrique possèdent, en règle générale, ces compétences et cette expérience. Si ces conditions minimum ne sont pas remplies ou ignorées de quelque manière que ce soit, vous serez entièrement tenu responsable en cas de dommages sur des biens ou sur des personnes.



#### DANGER

**Risque de mort par choc électrique.**

Il se peut que les sorties soient sous tension électrique, même lorsque l'appareil est à l'arrêt. Avant toute intervention sur les charges raccordées, toujours retirer le fusible dans le circuit d'entrée de l'alimentation électrique.



#### ATTENTION

Les appareils connectés ainsi que le variateur d'intensité risquent d'être endommagés si vous utilisez des appareils dont les spécifications techniques ne correspondent pas (voir Caractéristiques techniques).

- Pour le fonctionnement du variateur, une charge minimum de 25 VA est requise.
- Connecter uniquement des lampes sur le variateur.
- Ne pas connecter de lampe avec la(les) lampe(s) économique(s).
- Ne pas raccorder de charges mixtes (inductive et capacitive à la fois).
- Aucun raccord de combinaisons de transformateurs électroniques et conventionnels.
- Seuls des transformateurs variables peuvent être raccordés.
- Le raccord de combinaisons de transformateurs et de charges ohmiques, d'ampoules, de lampes halogènes 230 V est autorisé uniquement lorsque la puissance de la charge ohmique s'élève à 30 % au max. de la charge raccordée totale.

## Se familiariser avec le variateur d'intensité

Le récepteur radio encastré CONNECT, variateur d'intensité universel simple, est nommé par la suite variateur d'intensité.

Avec le variateur d'intensité, vous pouvez allumer et faire varier l'intensité des lampes (voir caractéristiques techniques) via radio et un poussoir de poste secondaire directement connecté au variateur.

Le variateur d'intensité reconnaît automatiquement la charge raccordée, est résistant aux surcharges et aux courts-circuits, ne bourdonne pas et dispose d'une fonction de démarrage lent qui augmente doucement la variation d'une charge raccordée.



#### Remarques

- Ne connectez pas de variateur directement sur des prises de courant ! Le risque de surcharge et de raccordement d'appareils non adaptés est trop important.
- Une charge trop petite sur un transformateur à bobine connecté peut entraîner des dysfonctionnements du variateur. La charge connectée au transformateur doit ainsi correspondre à au moins 40 % de la puissance nominale du transformateur.
- Lorsque la charge est trop importante, la protection contre les surcharges du variateur d'intensité se déclenche. Réduisez la charge connectée et commuttez de nouveau le variateur d'intensité.
- Si vous montez plusieurs variateurs d'intensité côte à côte, la charge maximale autorisée se réduit de 20 % en raison de l'évacuation de chaleur réduite.

## Monter le variateur



#### DANGER

**Risque de mort par choc électrique.**

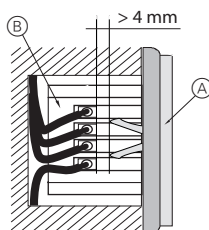
L'appareil n'a pas d'isolation de base et doit être installé de manière à éviter tout contact accidentel.



#### DANGER

**Danger de mort dû au courant électrique.**

Lors du montage d'un cache (A), l'écart entre les pinces d'ancrage ou les vis du cache et les raccordements du variateur d'intensité (B) doivent être de minimum 4 mm à l'état monté !



Si l'écart est inférieur à 4 mm, un boîtier d'installation plus basse doit être utilisé !

Les pinces d'ancrage ou vis du cache ne doivent pas appuyer sur le boîtier.



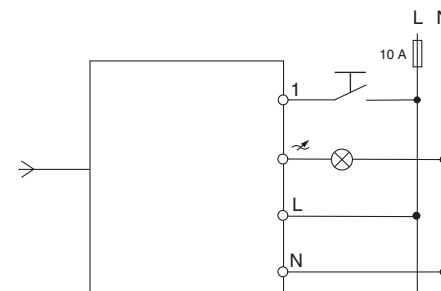
#### ATTENTION

Le variateur peut chauffer pendant le fonctionnement.

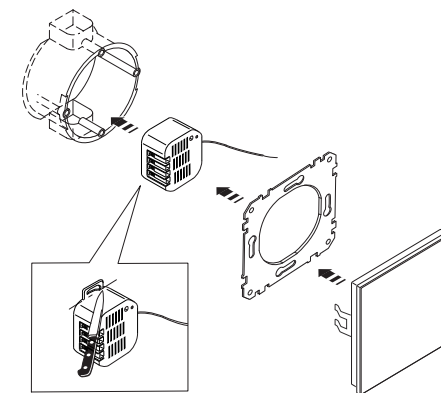
- Ne pas installer le variateur à proximité de matériaux hautement inflammables.
- Ne pas installer le variateur à proximité de sources de chaleur.
- La température ambiante du variateur doit toujours être inférieure à 25 °C.

Montez le variateur d'intensité en le rendant tout simplement « invisible » à proximité du consommateur à raccorder, p. ex. dans une prise encastrée avec couvercle invisible.

- ① Raccorder le variateur d'intensité.



- ② Monter le variateur d'intensité.



Posez l'antenne le plus loin possible de pièces métalliques (câbles de connexion, anneaux porteurs, etc.) afin d'éviter des perturbations du signal radio.



Des surfaces métalliques situées à proximité immédiate (p. ex. prises encastrées en métal, huisseries de porte en métal) peuvent altérer les caractéristiques de réception !

## Mettre en marche le variateur d'intensité

À la suite du montage :

- ① Mettre le réseau sous tension.

Les lampes connectées clignotent pendant environ dix secondes, puis s'éteignent de nouveau. Le variateur d'intensité a reconnu la charge raccordée et est prêt à fonctionner.



Les lampes se remettent à clignoter (reconnaissance de la charge) après chaque interruption de la tension de secteur.

## Commander le variateur d'intensité

Vous pouvez utiliser le variateur d'intensité à l'aide des éléments de commande suivants :

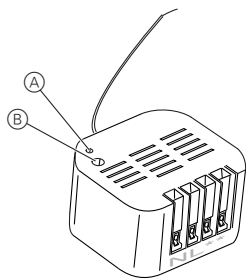
- Via un émetteur étalonné d'un système radio CONNECT (p. ex. poussoir radio CONNECT/plaque tactile CONNECT).
- Via un poussoir de poste secondaire connecté (pas de commutateur).

### Commuter/Faire varier la lampe

- Allumer/éteindre : en appuyant brièvement sur la touche. La lampe est toujours allumée avec le dernier réglage de luminosité (fonction mémoire).
- Augmenter/réduire la luminosité : maintenir la touche enfoncée jusqu'à ce que la luminosité souhaitée soit atteinte.

**i** Si le variateur d'intensité est allumé, la DEL s'allume (A) sur le variateur.

Vous pouvez également utiliser le variateur d'intensité au niveau de l'appareil via la touche de commutation (B). Pour cette utilisation, seuls des outils isolés peuvent être utilisés, p. ex. un tournevis détecteur de tension isolé !



- (A) DEL
- (B) Touche de commutation

### Que faire en cas de problème ?

**i** Vous pouvez effectuer une analyse et un contrôle des dysfonctionnements du système radio à l'aide de l'interface USB radio CONNECT (sur un PC approprié) et de l'outil de configuration radio CONNECT.

### L'appareil ne réagit pas à l'émetteur étalonné :

- Assurez-vous que la portée maximale n'est pas dépassée et qu'aucune surface métallique telle qu'armoire métallique ou objet similaire ne se trouve sur la trajectoire du signal radio.
- Le cas échéant, vérifiez que la pile est correctement insérée dans le poussoir radio et qu'elle n'est pas vide.
- Assurez-vous que l'appareil ne se trouve pas en mode de programmation (reconnaisable au clignotement de la LED.)
- Répétez le processus d'étalonnage le cas échéant.

### Le consommateur ne peut être commandé ni à partir de l'entrée auxiliaire ni à partir d'émetteurs reliés.

- Assurez-vous que l'entrée auxiliaire est correctement raccordée.
- Vérifier que la DEL est allumée après la mise en marche. Si c'est le cas, le problème provient vraisemblablement du consommateur (le luminaire peut p. ex. être défectueux).

### Le variateur d'intensité s'éteint régulièrement ou ne commute pas.

- La charge connectée est trop grande et le variateur d'intensité surchauffe. Laissez refroidir le variateur d'intensité et réduire la charge connectée.
- Remédier à un éventuel court-circuit. Commuter ensuite le variateur d'intensité et attendre jusqu'à ce que la reconnaissance de la charge soit terminée (la lampe ne clignote plus).

### Réinitialiser à l'état d'origine (Reset)

Dans certains cas, il est nécessaire de réinitialiser cet appareil (ainsi que les autres appareils du système radio, le cas échéant) pour le ramener à son état d'origine et de reconfigurer le système radio :

### ATTENTION

Lors de la réinitialisation à l'état d'origine, tous les réglages et toutes les connexions de cet appareil CONNECT sont effacés. Il se peut donc que le système radio ne fonctionne plus et qu'il doive être à nouveau configuré, voir la description séparée du système radio CONNECT (est fournie avec la gestion du système).

- ① Appuyez trois fois de suite rapidement (en l'espace de 1,5 seconde environ) sur la touche de commutation (B) (avec un outil isolé, p. ex. un tournevis détecteur de tension isolé.

La DEL (A) clignote.

- ② Maintenez ensuite la touche de commutation enfoncée (pendant env. 5 secondes) jusqu'à ce que la DEL s'éteigne.

L'appareil est revenu à son état d'origine.

### Caractéristiques techniques

Puissances de raccordement :	230 V CA
Charge minimale :	25 VA
Charge maximale :	250 VA
Fréquence radio :	868 MHz
Protocole radio :	Z-wave
Type d'appareil CONNECT :	Récepteur
Portée :	jusqu'à 100 m env. en extérieur jusqu'à 30 m env. en intérieur (en fonction des matériaux de construction)
Dimensions (H x L x P) :	52 x 47 x 27 mm env.

Remarques à l'attention des utilisateurs expérimentés souhaitant utiliser cet appareil avec des appareils compatibles Z-wave d'autres fabricants :

Type d'appareil Z-wave	Routing Slave
Mode Learn (pour l'intégration dans des systèmes Z-wave d'autres fabricants)	Triple clic sur la touche de commutation
Envoyer « Node Info Frame »	Triple clic sur la touche de commutation.

Association Group =1	Commutation/variation d'autres récepteurs radio CONNECT
Parameter Number 196	Vitesse de variation
Parameter Value 0	rapidement
Parameter Value 240	lentement

Liste de fonctions	Numéro de paramètre
Variateur	0

Terme Z-wave	Terme CONNECT
Inclusion	Étalonnage (envoi Node Info Frame), voir description système radio CONNECT
Exclusion	Remise à l'état d'origine ; fin de l'étalonnage
Primary	Appareil avec gestion du système

**i** Cet appareil peut être utilisé avec tous les appareils compatibles Z-Wave, entre autres avec les appareils d'autres fabricants. Tout appareil compatible Z-wave peut être ajouté à un système Z-wave et fonctionne alors en tant que routeur pour autant que la transmission de commandes soit prise en charge.

La configuration d'un système Z-wave est exposée dans la description des appareils disposant de la gestion du système (p. ex. poussoir radio CONNECT).

Certaines fonctions sont possibles uniquement avec des appareils compatibles avec le système de radiocommande CONNECT.

### Schneider Electric Industries SAS

En cas de questions techniques, veuillez contacter le Support Clients de votre pays.

[www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com)

**Ricevitore radio CONNECT, a incasso, dimmer universale singolo**

Istruzioni di servizio



Art. no. MTN507900

**Per la vostra sicurezza****PERICOLO**

Sussiste il rischio di provocare seri danni a beni e lesioni personali, per es. dovuti a fiamme o a scariche elettriche, riconducibili a un'errata installazione elettrica.

Un'installazione elettrica sicura può essere garantita solo se il tecnico addetto all'installazione dimostra di possedere competenze di base nei seguenti campi:

- Collegamento di impianti elettrici
- Collegamento di molteplici dispositivi elettrici
- Posa di cavi elettrici

Tutte le suddette competenze ed esperienze sono di solito possedute solo da professionisti qualificati che hanno ricevuto una formazione nel campo della tecnologia delle installazioni elettriche. Nel caso in cui questi requisiti essenziali non siano soddisfatti o rispettati in qualsiasi modo, la persona in questione sarà la sola a essere ritenuta responsabile per ogni tipo di danno a beni o di lesioni personali.

**PERICOLO****Rischio di morte per scossa elettrica.**

Le uscite possono condurre corrente elettrica anche quando il dispositivo è spento. Prima di lavorare sui carichi connessi, scollegare sempre il fusibile nel circuito di ingresso dall'alimentazione.

**ATTENZIONE**

La messa in funzione di dispositivi non conformi alle specifiche tecniche (vedi dati tecnici), può provocare danni ai dispositivi e dimmer collegati.

- Il dimmer richiede un carico minimo di 25 VA per potere funzionare.
- Collegare al dimmer solo apparecchi di illuminazione.
- Non collegare apparecchi di illuminazione provvisti di lampade a risparmio energetico.
- Non collegare carichi misti (simultaneamente induttivi e capacitivi).
- Non collegare trasformatori convenzionali ed elettronici abbinati.
- Possono essere collegati solo trasformatori attenuabili.
- Il collegamento di abbinamenti di trasformatori e carichi ohmici, lampade induttive, a incandescenza, lampade alogene da 230 V è consentito solo se la potenza del carico ohmico non oltrepassa il 30% del raggio di collegamento complessivo.

**Descrizione del dimmer**

Il ricevitore radio CONNECT a incasso, un dimmer universale a 1 canale, di seguito sarà chiamato "dimmer".

Il dimmer si usa per commutare e attenuare la luce delle lampade (vedere i dati tecnici) tramite segnale radio e tramite un tasto ausiliario collegato direttamente al dimmer.

Il dimmer riconosce automaticamente il carico collegato, è resistente a sovraccarichi e corto circuiti, è silenzioso e presenta una funzione soft start che incrementa gradualmente il carico collegato.

**i Note**

- Non usare dimmer sulle prese! Il rischio di sovraccarico e di collegare apparecchi inadeguati è troppo alto.
- Se il carico sui trasformatori ad avvolgimento collegati è troppo basso, il dimmer può funzionare in modo scorretto. Il carico sul trasformatore dovrebbe raggiungere almeno il 40% della potenza nominale del trasformatore.
- Un carico eccessivo attiva la protezione da sovraccarico del dimmer. Ridurre il carico collegato e poi riaccendere il dimmer.
- Se si installano diversi dimmer uno accanto all'altro, il carico massimo ammesso sarà ridotto del 20 % a causa della ridotta dissipazione del calore.

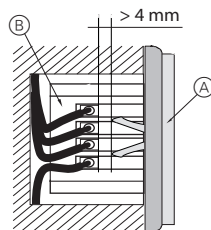
**Installazione del dimmer****PERICOLO!**

**Rischio di morte per scossa elettrica.** Il dispositivo non presenta l'isolamento di base e quindi deve essere installato in modo tale da assicurare la protezione dai contatti accidentali.

**PERICOLO**

**Rischio di lesioni mortali dovute alla corrente elettrica.**

Quando è installata (A) una copertura, la distanza dalle staffe o dalle viti di fissaggio ai collegamenti del dimmer (B) deve essere almeno pari a 4 mm in seguito all'installazione.



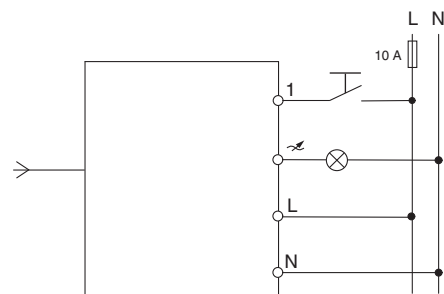
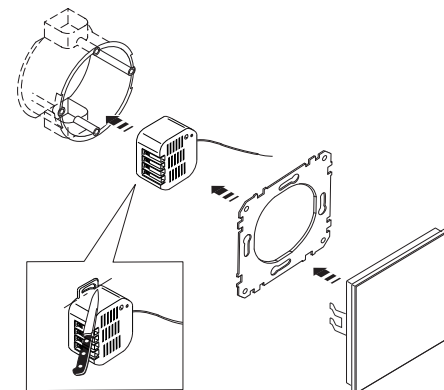
Se la distanza è inferiore a 4 mm, è necessario utilizzare una scatola di installazione più profonda. Inoltre, le staffe o le viti di fissaggio della copertura non devono premere contro l'alloggiamento.

**ATTENZIONE**

Il dimmer può riscaldarsi durante il funzionamento.

- Non installare il dimmer in prossimità di materiali facilmente infiammabili.
- Non installare il dimmer in prossimità di fonti di calore.
- La temperatura ambiente del dimmer dovrebbe essere permanentemente inferiore a 25°C.

Installare semplicemente il dimmer "in modo invisibile" vicino all'utenza da collegare, per esempio in un'uscita a incasso con coperchio cieco.

**1 Collegare il dimmer.****2 Installare il dimmer.****i**

Disporre l'antenna più lontano possibile dalle parti in metallo (cavi di collegamento, anelli di supporto, ecc.) per evitare interruzioni al segnale radio.

**i**

Superfici di metallo nelle immediate vicinanze (per es. uscite di metallo a incasso, cornici porte in metallo) possono influenzare la ricezione.

**Messa in funzione del dimmer**

Dopo l'installazione:

- 1 inserire la tensione di rete.

L'impianto d'illuminazione collegato sfarfalla per circa dieci secondi e quindi si spegne nuovamente. Il dimmer ha rilevato il carico collegato ed è pronto per il funzionamento.

**i**

Le luci sfarfallano in questo modo (rilevamento del carico) dopo ogni interruzione della tensione di rete.

**Funzionamento del dimmer**

Il dimmer può essere azionato per mezzo dei seguenti elementi operativi:

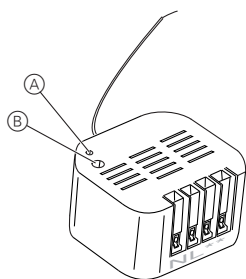
- Un trasmettitore CONNECT configurato (per es. radiotasto CONNECT/superficie del sensore CONNECT).
- Un tasto collegato per derivazione (senza interruttore).

**Commutazione/attenuazione delle lampade**

- Accensione e spegnimento: Premere brevemente il tasto. La lampada è sempre accesa all'ultimo livello di luminosità impostato (funzione Memory).
- Maggiore/minore luminosità: Tenere premuto il tasto fino a quando è stato raggiunto il livello di luminosità desiderato.

**i** Se il dimmer è acceso, il LED (A) sul dimmer si illumina.

È anche possibile azionare il dimmer sul dispositivo tramite il tasto interruttore (B). Per questa operazione è possibile usare solo strumenti isolati, per es. un misuratore di fase isolato.



- (A) LED
- (B) Tasto interruttore

### Procedura in caso di problemi

**i** È possibile analizzare e controllare gli errori nel sistema radio per mezzo dell'interfaccia dati USB radio CONNECT (su un PC compatibile) e dello strumento di configurazione radio CONNECT.

### Il dispositivo non reagisce al trasmettitore configurato:

- Assicurarsi che non sia stato superato il raggio d'azione massimo e che non vi siano superfici metalliche, quali armadietti di metallo, che ostacolano il raggio di trasmissione radio.
- Controllare, eventualmente, che la batteria sia in posizione corretta nel tasto e non sia scarica.
- Verificare che il dispositivo non sia in modalità di programmazione (in tal caso il LED lampeggia).
- Se necessario, ripetere il processo di configurazione.

### Il carico non può essere comandato né tramite l'ingresso ausiliario, né tramite i trasmettitori collegati.

- Accertarsi che l'ingresso ausiliario sia collegato correttamente.
- Verificare se il LED si illumina dopo l'accensione. In questo caso, probabilmente il problema è il carico (per es. lampada difettosa).

### Il dimmer si spegne regolarmente durante il funzionamento o non può essere acceso.

- Il carico collegato è troppo grande e il dimmer si è surriscaldato. Lasciare raffreddare il dimmer e ridurre il carico collegato.
- Eliminare eventuali cortocircuiti. Quindi accendere il dimmer e attendere fino al completamento dell'individuazione carico (la luce smette di lampeggiare).

### Ripristino delle impostazioni di fabbrica (reset)

In alcune circostanze è necessario ripristinare il dispositivo (ed eventualmente gli altri apparecchi del sistema radio) alle impostazioni di fabbrica e riconfigurare il sistema radio.

### ATTENZIONE

Al ripristino delle impostazioni di fabbrica tutte le regolazioni e i collegamenti impostati sull'apparecchio CONNECT vengono rimossi. Il sistema radio può non essere più operativo e deve essere riconfigurato: vedere la descrizione separata per il sistema radio CONNECT (fornita con i dispositivi con gestione di sistema).

- ① Premere il tasto interruttore (B) tre volte in rapida successione (entro circa 1,5 secondi) (utilizzando uno strumento isolato come un misuratore di fase isolato).

Il LED (A) lampeggia.

- ② Quindi premere e tenere premuto il tasto interruttore fino a quando il LED si spegne (circa 5 secondi).

Il dispositivo è stato ripristinato alle impostazioni di fabbrica.

### Dati tecnici

Potenze allacciate:	230 V ca
Carico minimo:	25 VA
Carico massimo:	250 VA
Frequenza radio:	868 MHz
Protocollo radio:	Z-wave
Tipo di apparecchio CONNECT:	ricevitore
Raggio d'azione:	fino a circa 100 m in esterni fino a circa 30 m in interni (a seconda del materiale edilizio)

Dimensioni (L x A x P): circa 52 x 47 x 27 mm

Indicazioni per utenti esperti che desiderano usare questo apparecchio con dispositivi compatibili Z-wave di altri produttori.

Tipo di apparecchio Z-wave	routing slave
Modalità Learning:	Cliccare tre volte sul pulsante (per integrazione in sistemi Z-wave di altri produttori)

Trasmissione "Node info frame"	Cliccare tre volte sul pulsante.
--------------------------------	----------------------------------

Gruppo di associazione 1	commutazione/attenuazioni di altri ricevitori radio CONNECT
Parametro n. 196	velocità di attenuazione

Valore parametro 0	velocemente
--------------------	-------------

Valore parametro 240	lentamente
----------------------	------------

Lista di funzioni	Numero di parametri
Attenuazione	0

Designazione Z-wave	Designazione CONNECT
Inclusione	configurazione (trasmette Node info frame), vedi descrizione sistema radio CONNECT
Esclusione	ripristino su impostazioni di default; cancella tutti i valori configurati
Primario	Dispositivo con amministrazione di sistema

**i** Questo apparecchio può essere usato con tutti i dispositivi compatibili con Z-Wave; ciò vale anche per apparecchi di altri produttori. Qualsiasi apparecchio compatibile Z-Wave può essere aggiunto al sistema Z-Wave; in questo caso questo funziona anche come router che supporta la funzione di inoltro dei comandi.

La configurazione del sistema Z-Wave è inclusa nella descrizione degli apparecchi dotati di amministrazione di sistema (ad es. radiotasto CONNECT).

Alcune funzioni sono possibili solo con apparecchi compatibili con il sistema radio CONNECT.

### Schneider Electric Industries SAS

In caso di domande tecniche si prega di contattare il Centro Servizio Clienti del proprio paese.

[www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com)

**RF-ontvanger inbouw CONNECT,  
universele dimmer 1-voudig**

Gebruiksaanwijzing



Art.-nr. MTN507900

**Voor uw veiligheid****GEVAAR**

**Gevaar voor ernstige materiële schade en persoonlijk letsel, bijv. door brand of elektrische schok, veroorzaakt door incorrecte elektrische aansluiting.**

De veiligheid van de elektrische aansluiting kan alleen worden gewaarborgd als de desbetreffende persoon over fundamentele kennis van de volgende gebieden beschikt:

- Aansluiting op elektriciteitsnetwerken
- Aansluiting van meerdere elektrische apparaten
- Leggen van elektrische kabels

In de regel beschikken alleen opgeleide vaklieden op het gebied van elektrische installatietechniek over de desbetreffende vaardigheden en ervaring. Als aan deze minimumvereisten niet wordt voldaan of deze op welke manier dan ook worden veronachtzaamd, bent u als enige aansprakelijk voor materiële schade of persoonlijk letsel.

**GEVAAR****Levensgevaar door elektrische schok!**

Zelfs als het apparaat is uitgeschakeld, staat op de uitgangen elektrische stroom. Koppel de zekering in de binnenkomende stroomkring altijd los van de voeding, voordat u aan aangesloten verbruikers gaat werken.

**PAS OP**

Aangesloten apparaten en de dimmer kunnen beschadigd raken als u apparaten bedient die niet voldoen aan de technische specificaties (zie technische gegevens).

- De dimmer heeft in bedrijf een minimale belasting van 25 VA nodig.
- Sluit uitsluitend lampen aan op de dimmer.
- Sluit geen lamp met energiespaarlamp(en) aan.
- Sluit geen menglasten aan (gelijktijdig inductief en capacitief).
- Geen aansluiting van combinaties van elektronische en conventionele transformatoren.
- Er mogen alleen dimbare transformatoren worden aangesloten.
- De aansluiting van combinaties van transformatoren en ohmse lasten, gloeilampen, 230 V-halogenelampen is alleen toegestaan als het vermogen van de ohmse last max. 30% van de totale aangesloten last vormt.

**Kennismaking met de dimmer**

De RF-ontvanger inbouw CONNECT, universele dimmer 1-voudig wordt hierna als dimmer aangeduid.

Met de dimmer kunt u lampen (zie technische gegevens) via RF en via een direct op de nevenaansluiting van de dimmer aangesloten impulsdrukker schakelen en dimmen.

De dimmer herkent de aangesloten last automatisch, is overbelastingsvast, kortsluitvast, broemt niet en beschikt over een softstart-functie die het dimniveau van de aangesloten last zachtjes verhoogt.

**Aanwijzingen**

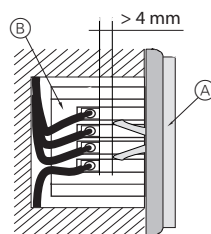
- Geen wandcontactdozen dimmen! Het gevaar voor overbelasting en aansluiting van ongeschikte apparaten is te groot.
- Bij een te geringe last aan aangesloten gewikkelde transformatoren kunnen functiestoringen in de dimfunctie optreden. De last aan de transformator dient daarom minstens 40 % van het nominale vermogen van de transformator te bedragen.
- Bij een te hoge belasting treedt de overbelastingsbeveiliging van de dimmer in werking. Verlaag de aangesloten last en schakel de dimmer weer in.
- Als u meerdere dimmers naast elkaar monteert, wordt door de geringere warmte-afleiding de maximaal toegestane last met 20 %.

**Dimmer monteren****GEVAAR****Levensgevaar door elektrische schok.**

Het apparaat heeft geen basisisolatie en moet daarom zo worden geïnstalleerd dat u tegen onbedoeld contact beschermd bent.

**GEVAAR****Levensgevaar door elektrische stroom.**

Bij de montage van een afdekking (A) moet de afstand van bevestigingsklemmen of schroeven van de afdekking tot de aansluitingen van de dimmer (B) in gemonteerde toestand minimaal 4mm bedragen!



Als de afstand kleiner is dan 4 mm, moet een diepere inbouwdoos worden gebruikt!

De bevestigingsklemmen of bevestigingsschroeven van de afdekking mogen ook niet tegen de behuizing drukken.

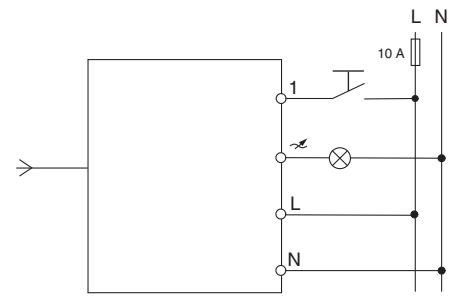
**LET OP**

De dimmer kan tijdens het gebruik opwarmen.

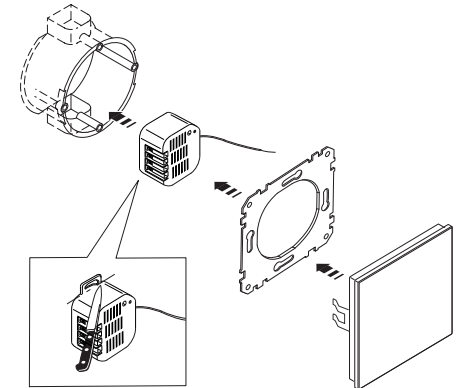
- Installeer de dimmer niet in de buurt van licht ontvlambare stoffen.
- Installeer de dimmer niet in de buurt van warmtebronnen.
- De omgevingstemperatuur van de dimmer moet steeds onder 25°C liggen.

Monteer de dimmer eenvoudig "onzichtbaar" in de buurt van de aan te sluiten verbruiker, bijvoorbeeld in een inbouw installatiedoos met blinddeksel.

- 1 Sluit dimmer aan.



- 2 Monteer dimmer.



Antenne zo ver mogelijk van metalen onderdelen (aansluitsnoeren, draagringen enz.) plaatsen om storingen van het RF-sigitaal te vermijden.



Metalen oppervlakken in de buurt (bijv. inbouwdozen van metaal, deurposten van metaal) kunnen de ontvangst eigenschappen negatief beïnvloeden!

**Dimmer in gebruik nemen**

Na de montage:

- 1 Netspanning inschakelen.

De aangesloten lampen knipperen ongeveer tien seconden en gaan vervolgens weer uit. De dimmer heeft de aangesloten last herkend en is gereed voor gebruik.



Het knipperen van de lampen (lastdetectie) treedt na iedere onderbreking van de netspanning op.

**Dimmer bedienen**

U kunt de dimmer met de volgende bedieningselementen bedienen:

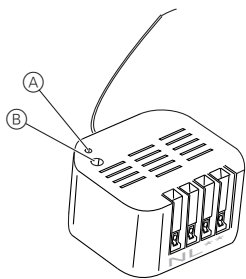
- Met een geprogrammeerde RF-toets CONNECT/sensorvlak CONNECT (bijv. RF-toets CONNECT/sensorvlak CONNECT)
- Met een aangesloten nevenaansluitingsimpulsdrukker (geen schakelaar).

**Lamp schakelen/dimmen**

- Inschakelen/uitschakelen: Toets kort indrukken. De lamp wordt altijd met de als laatste ingestelde lichtsterkte ingeschakeld (memoryfunctie).
- Lichter/donkerder dimmen: Toets ingedrukt houden tot de de gewenste helderheid is bereikt.

**i** Als de dimmer ingeschakeld is, brandt de LED op de dimmer.

U kunt de dimmer ook op het apparaat bedienen met de schakeltoets. Voor deze bediening mag alleen geïsoleerd gereedschap worden gebruikt, bijv. een geïsoleerde fasetester!



- (A) LED
- (B) Schakeltoets

### Wat moet ik doen als er een probleem optreedt?

**i** Met de CONNECT RF-USB-data-interface (op een overeenkomstige PC) en de CONNECT RF-configurator kunt u bij storingen het gehele RF-systeem analyseren en controleren.

### Het apparaat reageert niet op de geprogrammeerde zender:

- Zorg ervoor dat het maximale bereik in acht genomen is, en er zich geen metalen delen zoals metalen kasten en dergelijke in het RF-zendtraject bevinden.
- Controleer indien nodig of de batterij in de RF-toets juist geplaatst en niet leeg is.
- Zorg ervoor dat het apparaat zich niet in de programmeermodus bevindt. (Herkenbaar aan de knipperende LED.)
- Herhaal indien nodig de programmeerprocedure.

### De verbruiker kan niet met de nevenaansluiting en niet via andere verbonden zenders worden bediend.

- Controleer of de nevenaansluiting juist is aangesloten.
- Controleer of de LED na het inschakelen brandt. Zo ja, dan ligt het probleem waarschijnlijk bij de verbruiker (bijv. lamp defect).

### De dimmer gaat in bedrijf regelmatig uit of kan niet worden ingeschakeld.

- De aangesloten last is te groot en de dimmer is oververhit. De dimmer laten afkoelen en de aangesloten last reduceren.
- Mogelijke kortsluiting verhelpen. Vervolgens de dimmer inschakelen en wachten tot de lastherkenning voltooid is (de lamp knippert niet meer).

### Terugzetten in de stand af-fabriek (resetten)

In bepaalde gevallen is het noodzakelijk om het apparaat (en evt. ook de andere apparaten van het RF-systeem) terug te zetten in de toestand bij levering en het RF-systeem opnieuw te configureren:



### PAS OP

Bij het terugzetten gaan alle instellingen en verbindingen van dit CONNECT-apparaat verloren. Het RF-systeem werkt eventueel niet meer en moet geconfigureerd worden, zie aparte beschrijving RF-systeem CONNECT.

- ① Druk binnen ca. 1,5 seconden drie keer op de schakeltoets (met een geïsoleerd gereedschap, bijv. een geïsoleerde fasetester).

De LED (A) knippert.

- ② Houd de schakeltoets vervolgens ca. 5 seconden ingedrukt tot de LED uitgaat.

Het apparaat bevindt zich weer in de toestand bij levering.

### Technische gegevens

Aansluitwaarden:	AC 230 V
Minimale belasting:	25 VA
Maximale belasting:	250 VA
RF-frequentie:	868 MHz
RF-protocol:	Z-wave
CONNECT-apparaat-type:	Ontvanger
Bereik:	tot ca. 100 m in het vrije veld tot ca. 30 m in gebouwen (afhankelijk van bouw materiaal)

Afmetingen (H x B x D): ca. 52 x 47 x 27 mm

Aanwijzingen voor deskundige gebruikers die dit apparaat willen gebruiken met Z-wave-compatibele apparatuur van andere fabrikanten:

Z-wave-apparaatype	Routing Slave
Leermodus: (voor verbinding met Z-wave-systemen van andere fabrikanten)	Drie keer klikken op de schakeltoets
„Node Info Frame“ verzenden	Drie keer klikken op de schakeltoets

Association Group 1	Schakelen/dimmen van andere RF-ontvangers CONNECT
Parameter Number 196	Dimmsnelheid
Parameter Value 0	Snel
Parameter Value 240	langzaam

Functielijst	Parameternummer
Dimmen	0

Z-wave-term	CONNECT-term
Inclusion	Programmeren (zendt Node Info Frame), zie beschrijving RF-systeem CONNECT
Exclusion	Terugzetten naar toestand bij levering, deprogrammeren
Primary	Apparaat met systeembeheer



Dit apparaat kan met alle Z-wave-compatibele apparaten worden gebruikt; ook met apparaten van andere fabrikanten. Elk Z-wave-compatibel apparaat kan aan een nieuw Z-wave-systeem worden toegevoegd en werkt dan ook als router voor zover het doorgeven van commando's wordt ondersteund.

De configuratie van een Z-wave-systeem wordt in de beschrijving van de apparaten met systeembeheer (bijvoorbeeld RF-toets CONNECT) beschreven.

Sommige functies zijn alleen mogelijk met apparaten die compatibel zijn met RF-systeem CONNECT.

### Schneider Electric Industries SAS

Neem bij technische vragen contact op met de klantenservice in uw land.

[www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com)